# **GEMEINDEBRIEF**



DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE
NEUBERG

WINTER 2024-2025





### Inhaltsübersicht

Auf ein Wort	3
Neujahrs-Orgelkonzert Förderkreis Kirche Ravolzhausen	4
Adventsfenster	5
Weihnachtsseiten unserer Bischöfin	6
Kindergottesdienst: Termine bis März	10
Gottesdienste und Termine Dezember	11
Gottesdienste und Termine Heiligabend bis Ende Januar	12
Gottesdienste und Termine Februar – Mitte März	13
Evangelischer Frauentreff Neuberg: die nächsten Termine	14
Besuchsdienst - Geburtstagsbesuche	14
Rückblick: Gottesdienst für unsere Schulanfänger-Kinder	15
Rückblick: Besuch der Ferienspielkinder in der Rüdigheimer Kirche	16
Rückblick: Besuch des KiGo bei der Polizeistation Hanau	16
Rückblick: Gottesdienst zum Erntedankfest	17
Wahl des Kirchenvorstandes 2025	18
Freud und Leid	19
Glauben und Leben	22
Ansprechpartner und Kontakte	23

#### **Auf ein Wort**

Liebe Neubergerinnen, liebe Neuberger,

Sie halten den letzten Gemeindebrief 2024 in den Händen. Das Jahr neigt sich dem Ende und wir Christen freuen uns auf Weihnachten, die Geburt Jesu, das Fest der Liebe. Der Weihnachtsgruß der Bischöfin liegt dieser Ausgabe bei.

Das neue Jahr kommt mit großen Schritten, und auf die Jahreslosung der EKKW 2025 bin ich besonders aufmerksam geworden: "Prüft alles und behaltet das Gute." 1. Thess. 5,21

Schnell und pragmatisch gesagt. Wenn ich für unsere Kirchengemeinde Rückschau halte, dann sehe ich tatsächlich viel vom Guten. Trotz Vakanz konnten wir viele Gottesdienste feiern. Zahlreiche Eltern ließen ihre Kinder taufen, wir haben Schulanfängerkinder gesegnet, das beliebte Weinfest im Pfarrgarten fand statt, das Erntedankfest mit Brunch wurde veranstaltet, es gab einen Gottesdienst im Festzelt bei der Kerb des FSV Neuberg. Der Kindergottesdienst wächst und hier wie dort gab es bemerkenswerte Konzerte anzuhören. Dafür gilt es Danke zu sagen, allen, die diese Gottesdienste und Veranstaltungen besucht haben, den Künstlern und den Organisatoren hinter den Kulissen. Das ist ohne Zweifel als Gutes notiert.

Prüft alles und behaltet des Gute.

Zu prüfen gibt es auf der Ebene der Landeskirchen sicher noch so manches. Zu viel Verwerfliches ist hier geschehen, was es aufzuarbeiten und zu ändern gilt, um sich mit dem eigentlichen Handeln in Jesu Namen zu stellen.

Das Gute behalten heißt für mich Jesus im Herzen zu bewahren, seine Liebe zu uns Menschen zu spüren. So kann ich nach seinen Lehren handeln und versuchen, Neid und Missgunst in Respekt und Wertschätzung dem Nächsten gegenüber zu verwandeln. Das Gute behalten und weiterzuentwickeln, das kann doch so bestimmt gelingen.

Vielleicht finden Sie in einer stillen Minute heraus, was es für Sie persönlich zu prüfen und an Gutem zu behalten gibt?

Herzlich grüßt

Ihre Katrin Stahl







Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut.

(Mt 2,10)

#### Aus dem Gesangbuch

## Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg

Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg, führ uns zur Krippe hin, zeig, wo sie steht, leuchte du uns voran, bis wir dort sind, Stern über Bethlehem, für uns zum Kind!

Stern über Bethlehem, nun bleibst du steh'n und lässt uns alle das Wunder hier seh'n, das da geschehen, was niemand gedacht, Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel, denn dieser arme Stall birgt doch so viel! Du hast uns hergeführt, wir danken dir. Stern über Bethlehem, wir bleiben hier!

Stern über Bethlehem, kehr'n wir zurück, steht noch dein heller Schein in unserm Blick, und was uns froh gemacht, teilen wir aus, Stern über Bethlehem, schein auch zu Haus.

> Evangelisches Gesangbuch 542 Text und Musik: Alfred Hans Zoller, 1963

#### Gruß der Landeskirche

## Auf dem Weg zur Krippe

"Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut."

Sicherlich haben Sie in diesen Tagen solche oder ähnliche Sterne an Häusem oder Kirchen gesehen. Vielleicht haben Sie sogar bei sich zu Hause einen Herrnhuter Stern aufgehängt? Schon seit mehr als 200 Jahren leuchten sie vielerorts und begleiten Menschen in der Weihnachtszeit. Mit ihren hellen Strahlen stehen sie für Trost und Freude. Sie erinnern an die Freude, die die Weisen aus dem Morgenland erfüllt, als der Stern von Bethlehem sie tatsächlich zum Kind in der Krippe führt. Sie freuen sich, dass ihre lange Reise zum ersehnten Ziel führt, dass sie den neugeborenen Jesus finden, anbeten und beschenken können: Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut.

Auch in der Geschichte des Hermhuter Sterns spielt die Freude eine besondere Rolle. 1821 wurde der erste von ihnen – rot und weiß leuchtend – im Jungen-Internat der Brüdergemeine in der Oberlausitz aufgehängt. Der farbig schimmernde Stern tröstete die Kinder etwas darüber hinweg, dass sie ihre Eltern, die als Missionare in weit entfernten Ländern lebten, an Weihnachten nicht sehen konnten. Über diese Kinder und ihre Familien verbreiteten die Hermhuter Sterne sich – bald auch weltweit.

Möge der Stern auch Sie zum Kind in der Krippe leiten und zu Weihnachtsmomenten führen: zu Licht in der Dunkelheit, zu Trost in der Einsamkeit, zu Halt in Verunsicherung und zu Freude über Gott, der Weihnachten zu uns kommt!

Ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen

Thre

Beate Hofmann

Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

#### Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quinnius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit
des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu
ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem
Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden
das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und da die Engel von ihnen gen Himmel führen, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lukas 2,1–20, revidierte Lutherbibel 2017



#### **Gottesdienste und Termine Dezember**

Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

Bitte informieren Sie sich unter www.kirche-neuberg.de oder in den Schaukästen.

Samstag | 30. November

17:00 Adventsfenster, s. S. 5 bei Familie Juncker

Sonntag | 1. Dezember

16:00 **Gottesdienst zum 1. Advent** mit Sängervereinigung Kirche Ravolzhausen

Pfarrerin Fetzer

Dienstag | 3. Dezember

15:00 **Bibelkreis** bei Familie Lerch

Samstag | 7. Dezember

17:00 Adventsfenster, s. S. 5 bei Familie Götsch

Sonntag | 8. Dezember

10:00 Gottesdienst zum 2. Advent | Prädikant Schneider Kirche Rüdigheim

Sonntag | 8. Dezember

16:30 Alpenländisches Adventskonzert Kirche Ravolzhausen

Donnerstag | 12. Dezember

17:00 **Frauentreff: Weihnachtsfeier**, s. S. 14 Senioren-Dependance

Samstag | 14. Dezember

17:00 **Adventsfenster**, s. S. 5 bei Familie Schachtner

Sonntag | 15. Dezember

16:30 Adventskonzert Volkschor Kirche Rüdigheim

Samstag | 21. Dezember

17:00 Adventsfenster, s. S. 5 Johanniter-Kommende

Sonntag | 22. Dezember

17:00 Gottesdienst zum 4. Advent | Pfrin. Best-Trustheim Kirche Rüdigheim

## Gottesdienste und Termine Heiligabend bis Ende Januar

Dienstag   24. Dezember Heiligabend 16:00 <b>Gottesdienst mit Krippenspiel</b>   Lektorin Stahl	Kirche Ravolzhausen
Dienstag   24. Dezember Heiligabend 17:00 <b>Christvesper</b>   Pfarrerin Best-Trustheim	Kirche Rüdigheim
Mittwoch   25. Dezember 1. Christfesttag 15:30 Gottesdienst mit Abendmahl   Pfarrerin Schudt Öffentlicher Gottesdienst	Senioren-Dependance
Donnerstag   26. Dezember 2. Christfesttag 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl   Dekan Dr. Lückhoff	Kirche Rüdigheim
Dienstag   31. Dezember Altjahresabend 17:00 <b>Gottesdienst</b>   Pfarrerin Best-Trustheim	Kirche Ravolzhausen
Sonntag   5. Januar 10:00 <b>Gottesdienst</b>   Prädikant Schneider	Johanniter-Kommende
Sonntag   5. Januar 17:00 <b>Neujahrs-Orgelkonzert</b> , s. S. 4	Kirche Ravolzhausen
Dienstag   7. Januar 15:00 <b>Bibelkreis</b>	bei Familie Lerch
Donnerstag   9. Januar 18:00 Frauentreff: Filmabend, s. S. 14	Senioren-Dependance
Sonntag   12. Januar 10:00 <b>Gottesdienst</b>   Prädikant Schwender	Johanniter-Kommende
Sonntag   19. Januar 10:00 <b>Gottesdienst</b> , anschl. Kirchenkaffee Pfarrerrin Best-Trusheim	Kirche Ravolzhausen
Sonntag   26. Januar 11:30	Johanniter-Kommende

### Gottesdienste und Termine Februar – Mitte März

Sonntag   2. Februar 10:00 <b>Gottesdienst</b>   Pfarrerin Best-Trusheim	Kirche Ravolzhausen
Dienstag   4. Februar 15:00 <b>Bibelkreis</b>	bei Familie Lerch
Sonntag   9. Februar  10:00 Gottesdienst mit dem Förderverein der Telefonseels anschl. Kirchenkaffee   Pfarrerin Kleppe	<b>orge</b> Johanniter-Kommende
Donnerstag   13. Februar 18:00 Frauentreff: Hessen-Tapas, s. S. 14	Senioren-Dependance
Sonntag   16. Februar 10:00	Kirche Ravolzhausen
Mittwoch   19. Februar 15:30 <b>Gottesdienst</b>   Pfarrerin Schudt Öffentlicher Gottesdienst, anschl. Kaffee und Kucher	Senioren-Dependance า
Sonntag   23. Februar 10:00 <b>Gottesdienst</b>   Prädikant Eifler	Johanniter-Kommende
Sonntag   2. März 10:00	Kirche Ravolzhausen
Dienstag   4. März 15:00 <b>Bibelkreis</b>	bei Familie Lerch
Freitag   7. März 19:00 <b>Weltgebetstag</b>   Team	Johanniter-Kommende
Sonntag   16. März 10:00	Kirche Ravolzhausen

#### Evangelischer Frauentreff Neuberg: die nächsten Termine

#### Donnerstag, 12. Dezember, geänderte Anfangszeit: 17:00 Uhr:

**Unsere Weihnachtsfeier!** Es können gerne Geschichten zum Vorlesen mitgebracht werden. Auch Plätzchen sind immer willkommen

#### Donnerstag, 9. Januar, 18:00 Uhr:

**Filmabend!** Tobias wird uns einen netten Film vorführen; der Titel ist noch geheim.

### Donnerstag, 13. Februar, 18:00 Uhr:

**Endlich findet der Abend mit den "Hessen-Tapas" statt!** Bitte Teller plus Besteck und ein Küchenbrettchen mit kleinem Küchenmesser mitbringen!

Alle Treffen finden in der Senioren-Dependance Neuberg statt.

### Besuchsdienst - Geburtstagsbesuche

Schweren Herzens musste der Kirchenvorstand bzw. der Besuchsdienst sich dazu entschließen, aus Kapazitätsgründen ab Januar 2025 den evangelischen Kirchengemeindemitgliedern nur noch an ihrem 80., 85. und 90. Geburtstag persönliche Glückwünsche zu überbringen. Ab dem 90. Geburtstag werden sie dann jedoch jährlich besucht.

Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis für diese Entscheidung.

#### Rückblick: Gottesdienst für unsere Schulanfänger-Kinder

Ende August feierten wir in unserer Kirche Ravolzhausen Gottesdienst. Ein ganz besonderer Gottesdienst war es, denn die Schulanfänger-Kinder bekamen ihren Segen zugesprochen.

Prädikant Schneider bezog sich auf die Besonderheit jedes einzelnen Kindes und darauf, dass jedes Einzelne Sonnenschein und Licht für die Familie bedeutet. So forderte er auch die Kleinen auf, einmal die Augen mit den Händen zu verdecken und danach wieder fröhlich zur Familie und Gemeinde zu



blicken. So entstand eine wunderbare Interaktion.



Verlesung der Fürbitten

Zu den Fürbitten bat Prädikant Schneider die beiden Lehrerinnen der Erich-Simdorn-Schule zum Altar, die dabei mitwirkten. Die Schulanfänger-Kinder erhielten am Ausgang eine kleine Schultüte überreicht. *Katrin Stahl* 

#### Rückblick: Besuch der Ferienspielkinder in der Rüdigheimer Kirche

Am 22. August besuchten zwei Gruppen der Ferienspielkinder mit Ihren Betreuern die Rüdigheimer Kirche. Hier wurden sie von Katrin Stahl und Alexandra Götsch in Empfang genommen. Sie erkundeten eine Stunde lang die ganze Kirche bis hinauf zu den Glocken auf dem Dachboden.



Mal anders: der umdekorierte Altar

Als Abschluss durften sie dann noch die Kirche etwas "umdekorieren".



Rund ums Taufbecken

#### Rückblick: Besuch des KiGo bei der Polizeistation Hanau

Am 13. September waren die Kinder des Kindergottesdienstes wieder unterwegs. Diese Mal in Hanau, sie besuchten dort die Polizeistation und wurden von Polizeihauptkommissarin Julia Koch herumgeführt. Vom Empfang bis zur Gefängnis-

zelle wurde alles erkundet, zum Abschluss gab es dann noch eine Fahrt im Polizeifahrzeug bevor die Kinder glücklich den Heimweg antraten. Besonderen Dank an Sonja Kahrmann und Karina Schwarz, die das Kigo-Team als Fahrerinnen unterstützt haben.



KiGo-Truppe vor dem Einsatzfahrzeug

#### Rückblick: Gottesdienst zum Erntedankfest

Großen Anklang fand das diesjährige Erntedankfest am 6. Oktober in der Rüdigheimer Kirche mit anschließendem Brunch in der Kommende. Die Kirche war durch das Küsterehepaar Würz wunderbar geschmückt. Prädikant Schneider, selbst aus der Landwirtschaft stammend, erzählte von seinen Erfahrungen und er predigte darüber, einfach dankbar zu sein für das, was wir hier haben. Gott schenkt uns reiche Ernten und wir alle werden satt. In der momentanen Situation rundum sei dies unbezahlbar.





Ein sehr schöner Punkt war die Teilnahme des Kindergottesdienstes. Sie stellten mit Bildern das Wort "Erntedank" vor. Die Betreuerinnen hatten mit den Kindern wichtige Begriffe dazu erarbeitet.

Im Anschluss wartete ein Brunchbuffet auf die Gemeinde. Jede und jeder konnte etwas beisteuern und so entstand ein richtig reich gedeckter Tisch mit tollen Speisen. Fazit: Unbedingt wiederholen!

Katrin Stahl / Alexandra Götsch

#### Wahl des Kirchenvorstandes 2025

Im nächsten Jahr ist es soweit: Die sechsjährige Amtszeit des jetzigen Kirchenvorstands geht dann zu Ende, und es wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Wer sich für die Arbeit im Kirchenvorstand interessiert und sich engagieren möchte, kann den Gedanken in sich reifen lassen, sich unter <a href="https://zeichensetzen2025.de">https://zeichensetzen2025.de</a> weiter informieren und sich gegebenenfalls in den nächsten Monaten in die Kandidatenliste für die Wahl am 26. Oktober 2025 aufnehmen lassen.



## Kirchenvorstandswahl 2025 – Zeichen setzen

Am 26. Oktober 2025 findet die nächste Kirchenvorstandswahl statt. Für die Dauer von sechs Jahren wählen die Kirchengemeinden ihr neues geistliches Leitungsgremium. Das ist ein wichtiges Ereignis im Leben einer Gemeinde und erfordert auch Ihr besonderes Engagement.

Die Kampagne zur KV-Wahl steht unter dem Slogan "Zeichen setzen". Erste Informationen zu Zeitplan, gesetzliche Änderungen, Bilanzarbeit und Ideen, um Menschen für eine Kandidatur zu gewinnen sowie Unterstützungsangebote finden Sie auf der Homepage der KV-Wahl (zeichensetzen2025.de). Die Seite wird in den nächsten Wochen mit Inhalten weiter ausgebaut.

#### Freud und Leid

#### Taufen

Junis Emil Hofmann Manuel Laubach Viktoria Sophie Wilhelms Matteo Ley

Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 43,1

#### Hochzeiten

-

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei: aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1. Korinther 13,13

### Bestattungen

Richard Dietrich, 88 Jahre Jörg Lukowics, 58 Jahre Christa Koschalka, geb. Kaufmann, 72 Jahre Friedrich-Franz Tisch, 82 Jahre Ingrid Stuhl, geb. Weber, 84 Jahre

Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen und weinen und streuen ihren Samen und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben.

Psalm 126,5.6











Schubertstraße 20 63543 Neuberg

www.steuer-fischer.de

Telefon 0 61 83/8 06 70 Telefax 0 61 83/8 067-17 Mobil 0172/8 52 52 88 info@steuer-fischer.de



63450 Hanau · Leimenstraße 3 · P im Hof

63456 Hanau-Steinheim · Steinheimer Vorstadt 24

Wir erledigen für Sie zuverlässig alle Formalitäten und sind zu jeder Zeit erreichbar.

## Für Ihre Gesundheit sind wir da! Ihre

## **Hohenstein-Apotheke**

Inh. Dr. Stefan Weller

63543 Neuberg Tel. 06183-91620 Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do. Fr.: 8:30 - 12:30 und 14:30 - 18:30 Uhr

Mi. und Sa.: 8:30 - 12:30 Uhr

#### KOSTENLOSER LIEFERSERVICE!

## Ihr Landschaftsgärtner führt für Sie aus:

- Gartenneuanlage komplett
- Umgestaltung
- Pflege
- Pflanzung
- Pflasterarbeiten aus Beton und Naturstein
- Teiche und Bachläufe



In der Kirschschal · 63477 Maintal-Bischofsheim Telefon (06109) 66882 · Fax (06109) 62712 www.warning-galabau.de





#### Glauben und Leben

Wenn Sie Kontakt suchen, ein Gespräch wünschen oder um ein Gebet bitten möchten, setzen Sie sich gern mit dem Gemeindebüro in Verbindung. In der Zeit der Pfarramtsvakanz steht auch Pfarrerin Schudt als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Bei besonderen Anliegen vermitteln wir kompetente Fachberatung. Auch beraten wir Sie gern in Fragen der Kirchenmitgliedschaft.

#### Geburtstagsbesuche

Unseren Gemeindegliedern werden an ihrem 80., 85. und 90. Geburtstag persönliche Glückwünsche überbracht. Ab dem 90. Geburtstag werden sie jährlich besucht.

#### Hausabendmahl

Für Gemeindeglieder, die nicht in der Lage sind, den Gottesdienst in der Kirche zu besuchen, bieten wir das Hausabendmahl als kleine Andacht auch mit der Familie oder Bekannten an. Wenden Sie sich bitte an das Gemeindebürg.

#### **Taufen**

Taufen finden im Gottesdienst am Sonntag um 10:00 Uhr oder auf Wunsch im Anschluss um 11:30 Uhr statt. Im Taufgespräch mit Eltern und Paten sprechen wir auch über die Gestaltung des Gottesdienstes.

#### Konfirmation

Die Konfirmandenzeit für Jugendliche, die zum Zeitpunkt der Konfirmation in der 8. Klasse sind, beginnt jeweils nach den Sommerferien.

#### Trauungen

Gottesdienste anlässlich der Hochzeit finden nach Absprache zwischen dem Brautpaar und dem Pfarramt statt. In zwei Traugesprächen planen wir den Ablauf des Gottesdienstes und klären Fragen rund um das Fest.

#### Ehejubiläen

Wenn Sie zu Ihrem Ehejubiläum einen Gottesdienst in der Kirche, eine Andacht beim Fest oder einen Besuch einer Pfarrperson wünschen, setzen Sie sich bitte frühzeitig mit dem Gemeindebüro in Verbindung.

#### Konfirmationsjubiläen

Im Jahr 2025 finden die Konfirmationsjubiläen am Samstag, den 27. September, und am Sonntag, den 28. September, statt.

#### Beerdigungen

Bei einem Todesfall informiert in der Regel der Bestatter das Pfarramt. Sie können auch direkt den Kontakt mit Pfarrerin Schudt. Gemeinsam mit den Pfarrpersonen in der Region werden sie die Begleitung in Trauerfällen sicherstellen.

#### Ansprechpartner und Kontakte

#### **Evangelisches Pfarramt Neuberg**

(zurzeit unbesetzt)

Hohensteinstraße 7, 63543 Neuberg

Tel. 06183 2248

Mail: pfarramt.neuberg@ekkw.de

### **Ansprechpartnerin**

für Taufen, Trauungen, Trauerfälle:

Pfarrerin Sabine Schudt Tel. 06185 8984432

Mail: sabine.schudt@ekkw.de

Die Pfarrpersonen in der Region sorgen gemeinsam für die Begleitung.

#### Vertretung in der Geschäftsführung und im Vorsitz des Kirchenvorstands:

Pfarrerin Ines Fetzer (erreichbar über das Gemeindebüro oder pfarramt.neuberg@ekkw.de)

#### Gemeindesekretärin Joanna Mutschler

Evangelisches Gemeindebüro Hohensteinstraße 7, 63543 Neuberg Tel. 06183 9288763

Mail: gemeindebuero@kirche-neuberg.de

Sprechzeiten:

donnerstags 15.30-17.30 Uhr

#### Stelly. Vorsitzende des Kirchenvorstandes Katrin Stahl

Tel. 06183 720088

Mail: katrin.stahl@ekkw.de

#### Küsterin

Susanne Würz, Tel. 06185 7661

#### Johanniter-Kommende Rüdigheim:

Silvana Jüngling, Tel. 06185 7516 Birgit Bassermann, Tel. 06185 1453

#### Konten

Ev. Kirchengemeinde Neuberg VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG IBAN: DE97 5066 1639 0002 2494 99

#### Förderung

Förderkreis Kirche Ravolzhausen VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG IBAN: DE73 5066 1639 0102 3310 39 Gerhard Bänsch, Tel. 06183 1250

#### Impressum:

Ev. Kirchengemeinde Neuberg Druck: Gemeindebrief-Druckerei Der Gemeindebrief wird kostenlos an alle Haushalte in Neuberg verteilt. Spenden zur Deckung der Kosten werden gern entgegengenommen.

#### **Redaktion und Layout:**

Pfarrerin Ines Fetzer (ViSdP und Anzeigenverantwortlicher), Hohensteinstr. 7, 63543 Neuberg, Jasmin Rack,

Klaus Schulze-Frerichs, Langendiebacher Str. 16a, 63543 Neuberg

Bilder: medio.tv und privat

#### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der

Neue Anlage 7, 63543 Neuberg,

3. Februar 2025

#### Die Evangelische Kirchengemeinde **Neuberg im Internet:**

Durch Scannen des OR-Codes mit Ihrem Smartphone kommen Sie direkt auf unsere Internet-Präsenz www.kirche-neuberg.de



PROJEKT "Barrierefreier Zugang"

Kirche Ravolzhausen



## **UNSER PLAN/SO SOLL ES WERDEN**



## **SPENDENKONTO**

VR BANK Main-Kinzig

IBAN: DE 73506616390102331039

BIC: GENODED1LSR